

Allgemeine Regeln :

- Respekt, Sportlichkeit, Hilfsbereitschaft, Aufmerksamkeit, Höflichkeit, Beherrschung, Teilnahme an den Aktivitäten des Clubs, sind grundsätzliche Voraussetzungen für alle Mitglieder des Clubs.
- Die Räume sind sauber zu verlassen.
- Kinder dürfen nicht ohne, dass die Eltern sich vergewissert haben, dass die Betreuer anwesend sind, vor dem Eingang der IRMEP sich selbst überlassen werden.
- Kinder und Jugendliche müssen rechtzeitig zum Trainings Ende von Ihren Eltern abgeholt werden.
- Leiter des Trainings sind Maître Alain Dispas, Maître Raymond Magnée. Falls abwesend, ernennen die Fechtmeister eine Verantwortliche Person.
- Ihren Anweisungen sind unbedingt zu folgen.
- Die Fechträume dürfen nicht mit Straßenschuhe betreten werden. Sportschuhe müssen weiße Sohlen haben.
- Alle Übungen mit der Waffe dürfen nur in entsprechender Fechtkleidung ausgeführt werden. Es gelten die Anforderungen für Fechtausrüstungen wie im Kapitel „Regeln zur Nutzung der Fechtausrüstung“ beschrieben.
- Jeder Fechter hat seine Waffe so zu tragen, dass niemand gefährdet werden kann.
- Die Maske darf weder Beschädigungen an den Nähten und an den Abdeckungen noch Roststellen, noch sonstige Beschädigungen aufweisen.
- Die Fechtkleidung muss die jeweilige Waffe entsprechen und darf keine Verletzungen durch schadhafte Stellen zulassen.
- Die Waffe muss den Regeln der FIE entsprechen.
- Vor jedem Gefecht sind die Kleidung, die Waffe, die Maske auf die vorgeschriebenen Sicherheit hin zu überprüfen.
- Halbjährlich ist eine Überprüfung der Fechtausrüstungen auf ihre Sicherheit durchzuführen.
- Jedes ordentliche Mitglied des FEE ist berechtigt, eine individuelle Lektion zu erhalten, wobei die Dauer der Lektion und die Auswahl der Fechter in der Hand des Fechtmeisters liegt. Mitglieder die trotz regelmäßiger Anwesenheit in einem Zeitraum von 3-4 Wochen keine Lektion erhalten haben sollten dies dem Fechtmeister melden.